



TAURIS
Ride the beast!

Bediener – Handbuch

Samba/Mambo 50



EnMoto

Fahrzeughandelgesellschaft m.b.H.
Grassgangerstr. 433a
A-8054 Graz - Austria
Tel +43 316 711044
Fax +43 316 711044-4
Email: info@enmoto.at
UID ATU38126201

Sehr geehrter TAURIS-Fahrer

Sie haben sich für diesen Tauris-Roller entschieden, wofür wir Ihnen danken, und Sie herzlich in der Familie der Tauris-Fahrer willkommen heißen. Damit Sie sich an einer sicheren und vergnüglichen Fahrt erfreuen können, machen Sie sich vor der ersten Ausfahrt gründlich mit diesem Handbuch vertraut. Ihre Sicherheit hängt nicht nur von Ihrer Aufmerksamkeit und der Beherrschung des Rollers ab, sondern auch vom technischen Zustand des Fahrzeuges. Eine Kontrolle vor jeder Ausfahrt sowie die regelmäßige Wartung sind daher sehr wichtig.

Anmerkung: 1. Die Informationen und Vorgaben in diesem Handbuch sind lediglich Empfehlungen; Änderungen vorbehalten.
2. Bei Inbetriebnahme des Motors muss die Batterie eingebaut sein, das erleichtert das Starten und Inganghalten der Maschine.

Sicher auf der Straße Unterwegs!

Nur der Fahrer kann eine sichere Fahrt auf diesem Fahrzeug garantieren.

- Die häufigste Ursache für einen Motorrad/Mopedunfall ist, dass der PKW-Fahrer den Motorrad/Mopedfahrer nicht sehen kann. Versuchen Sie deshalb folgende Punkte zu beachten:
 - Tragen Sie auffällige, helle Kleidung
 - Versuchen Sie nicht im toten Winkel des PKW-Fahrers zu fahren
 - Fahren Sie vorsichtig, wenn Sie ohne Schutzbekleidung unterwegs sind
- Viele Unfälle passieren an Kreuzungen oder bei der Ausfahrt von Parkplätzen. Bitte fahren Sie mit erhöhter Aufmerksamkeit an diesen Orten.
- Zu hohe Geschwindigkeit ist ein weiterer Grund für Unfälle. Halten Sie sich an die Geschwindigkeitsbeschränkungen und fahren Sie nicht mit überhöhter Geschwindigkeit.
- Eine weitere Unfallursache haben mit der Erfahrung des Fahrers zu tun. Ein Fahranfänger sollte nicht auf der Straße fahren, bevor er sich mit seinem Motorrad vertraut gemacht hat. Leihen Sie auch Ihr Fahrzeug nie Personen, die mit dem Umgang nicht vertraut sind.
- Viele Personen verletzen Ihre Köpfe schwerwiegend bei Unfällen. Tragen Sie immer einen Helm und weitere Schutzbekleidung.
- Vermeiden Sie Fahrten auf der Autobahn. Wenn es unbedingt notwendig ist, fahren Sie mit erhöhter Aufmerksamkeit und Vorsicht.
- Vermeiden Sie Fahrten auf beschädigten Straßen. Es könnten Teile beschädigt werden oder es könnte zu Ausfällen kommen.

Regeln zur Sicherheit

Überprüfen Sie Ihr Fahrzeug, bevor Sie losfahren.

Tragen Sie immer Schutzbekleidung und einem Helm, um sicher auf der Straße zu sein.

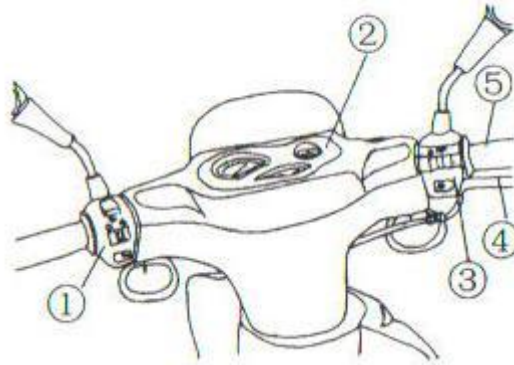
Vermeiden Sie den Transport von schweren Gütern mit Ihrem Fahrzeug. Wenn Sie Güter transportieren, versuchen Sie diese gleichmäßig am Fahrzeug zu verteilen.

Wenn Sie fahren, halten Sie den Lenker fest in beiden Händen.

Gewöhnen Sie sich an Ihr Fahrzeug an Plätzen, mit geringem Verkehrsaufkommen.

Wenn Sie umdrehen oder die Spur wechseln, vergessen Sie nicht den Blinker zu verwenden.

Bauteile



1) Linke Lenkerseite	7) Batterie	13) Heckträger
2) Anzeigen	8) Sitzschloss	14) Helmhaken
3) rechte Lenkerseite	9) Seitenständer	A) Motornummer
4) Vorderbremse	10) Hauptständer	B) Fahrgestellnummer
5) Geschwindigkeitsregler	11) Bremssystem	C) Marke
6) Zündschloss	12) Gepäckfach	

Laderichtlinien

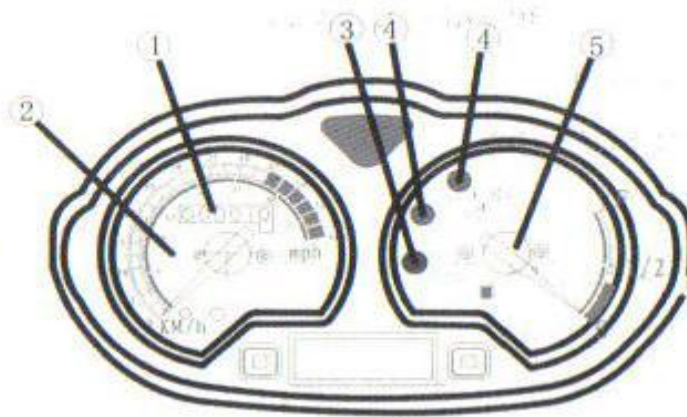
Maximalgewicht:

Helmfach: 10 kg

Heckträger: 3kg

- Die maximale Ladekapazität des Fahrzeugs beträgt 150 kg.
- Wenn das Fahrzeug überladen ist, wird die Stabilität beeinträchtigt.
- Alle Güter die Sie transportierten, sollten gut befestigt und gesichert sein.

Anzeigen und Instrumente



- | | | |
|----|------------------------|---|
| 1) | Kilometerzähler | Zählt die gesamt gefahrenen Kilometer |
| 2) | Geschwindigkeitsmesser | Zeigt die aktuelle Geschwindigkeit in Km/H |
| 3) | Fernlicht | Das Licht leuchtet auf, wenn das Fernlicht eingeschaltet ist |
| 4) | Blinker | Das Licht leuchtet auf, wenn ein Blinker eingeschaltet ist |
| 5) | Tankanzeige | Zeigt den Tankinhalt an. Wenn das Warnlicht zu leuchten beginnt, füllen Sie so schnell wie möglich Treibstoff nach. |

Gebrauchsanweisung

Zündschloss

Stecken Sie den Schlüssel in das Zündschloss:

- 1)  In dieser Position kann der Motor gestartet werden. Der Schlüssel kann nicht abgezogen werden.
- 2)  In dieser Position kann der Motor nicht gestartet werden. Der Schlüssel kann abgezogen werden.
- 3)  In dieser Position kann der Motor nicht gestartet werden. Der Schlüssel kann abgezogen werden.
- 4)  Drehen Sie den Lenker nach links, drücken und drehen Sie den Schlüssel in diese Position und ziehen Sie ihn dann ab. In dieser Position kann der Lenker nicht bewegt werden, der Motor und das Licht nicht gestartet werden. In umgekehrter Reihenfolge kann die Sperre wieder aufgehoben werden.
- 5) 

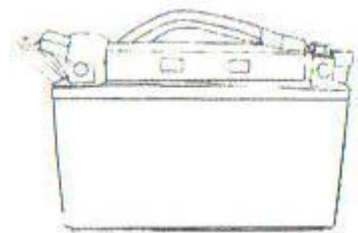
Batterie

Die Batterie befindet sich in der Mitte der Fußtrittbretts.

Die Batterie ist eine YTX7L-BS.

Entfernen Sie den Deckel, um zur Sicherung und zur Batterie zu kommen.

- Dieses Modell wurde mit einer wartungsfreien Batterie ausgestattet, d.h. es braucht kein destilliertes Wasser nachgefüllt werden.
- Zum Reinigen der Batteriepole entfernen Sie die Bolzen am Batteriefach Deckel, und nehmen den diesen ab.
- Sind die Pole korrodiert, nehmen Sie die Batterie zur Reinigung heraus.
- Danach fetten Sie die Pole dünn mit Schmierfett oder Vaseline ein, und bauen die Batterie wieder ein.



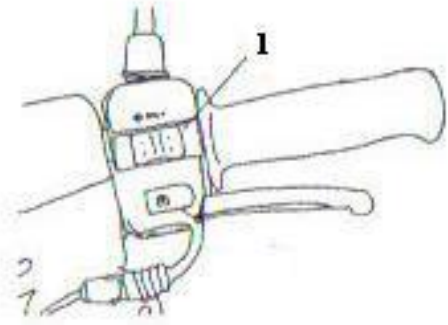
Lichtschalter

Folgende Positionen stehen zur Verfügung (1).

- In dieser Stellung sind Standlicht, Scheinwerfer, Instrumentenbeleuchtung und Rücklicht gemeinsam ausgeschaltet.

≡⇐⇐ In dieser Stellung sind Standlicht, Instrumentenbeleuchtung und Rücklicht eingeschaltet.

- * In dieser Stellung sind Standlicht, Scheinwerfer, Instrumentenbeleuchtung und Rücklicht gemeinsam eingeschaltet.

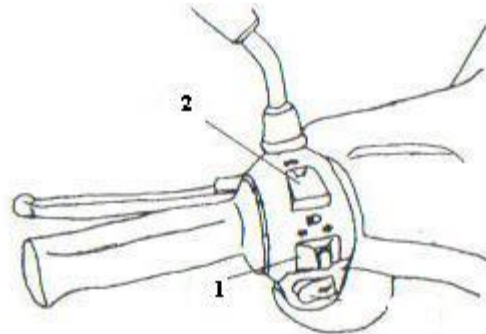


Fernlicht (2)

1) Lichtschalter

⇐⇐ In dieser Position ist das Fernlicht eingeschaltet.

⇐⇐ In dieser Position ist das Fernlicht ausgeschaltet.



Blinker (1)

⇐ Wenn Sie nach links abbiegen, verschieben Sie den Schalter in diese Position.

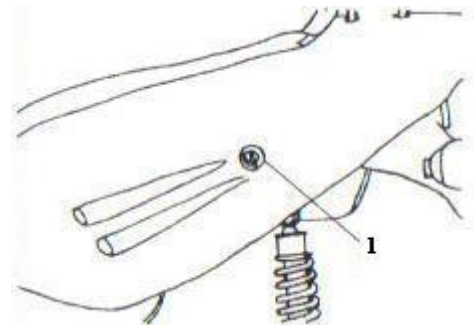
⇒ Wenn Sie nach rechts abbiegen, verschieben Sie den Schalter in diese Position.

Hupe

Drücken Sie den Knopf, um die Hupe zu ertönen lassen.

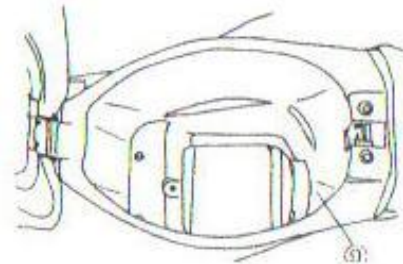
Sitzschloss (1)

Stecken Sie den Schlüssel in das Sitzschloss und drehen Sie ihn im Uhrzeigersinn. Der Sitz ist nun geöffnet.



Helmfach

Im Sitz befindet sich das Helmfach, welches zum Transport von Zeitschriften, Kleidung etc. geeignet ist. Die maximale Ladekapazität beträgt 10kg.



Kontrolle vor Fahrtantritt

Bevor Sie eine Fahrt unternehmen, kontrollieren Sie regelmäßig Ihr Fahrzeug.

Tank

Wenn Sie laut Tankanzeige keinen Tankinhalt mehr haben, füllen Sie in so schnell wie möglich nach. Die Tankkapazität beträgt 6,8 Liter. Drehen Sie den Tankdeckel gegen den Uhrzeigersinn, um ihn zu öffnen und Treibstoff zu tanken.

Tanken Sie Oktan 92 oder höher.

Motoröl

Motorölstand

1. Prüfen Sie den Motoröltank auf Dichtheit.
2. Stellen Sie den Roller auf ebenem Grund auf den Hauptständer.
2-3 Minuten nach dem Abstellen des Motors entfernen Sie den Ölmesstab und prüfen Sie den Ölstand.

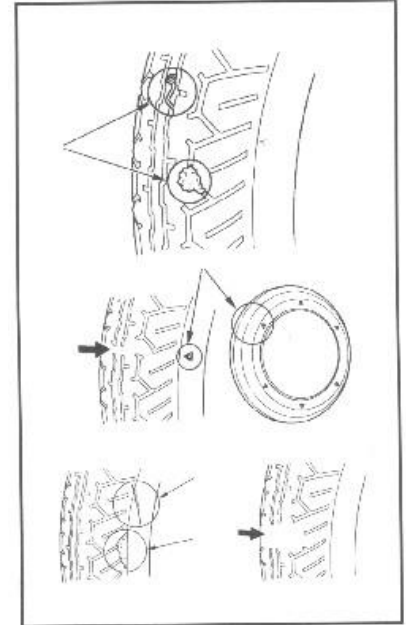
3. Liegt der Ölstand tiefer als die Unterkante der Einfüllöffnung, füllen Sie Motoröl bis zu dieser Höhe nach.

Gesamte Motorölkapazität: 0,9 l
Kapazität für den Motoröltausch 0,75l

Intervall: Das Motoröl sollte nach 1000 km getauscht werden und danach alle weiteren 3000 km.

Reifen Kontrolle

1. Reifendruck Prüfung
 - Prüfen Sie den Reifendruck während das Fahrzeug auf den Rädern steht.
 - Sollten Sie Abweichungen feststellen, oder nicht ganz sicher sein, benützen Sie einen Druckmesser.
 - Messen Sie den Reifendruck bei Zimmertemperatur.
2. Risse und Beschädigungen
 - Prüfen Sie die Laufflächen auf Risse und Beschädigungen.
3. Abnormale Abnutzung
 - Prüfen Sie die Laufflächen auf ungleichmäßige Abnutzung.
4. Fremdkörper aus Metall und Steine
 - Prüfen Sie Reifen und Laufflächen auf eingefahrene Metallteile oder Steine.
5. Tiefe des Reifenprofils
 - Wenn ein Reifen bis zur Warnmarkierung abgefahren ist, ersetzen Sie ihn durch einen neuen.



Reifendimension	
Vorderrad	120/70-12
Hinterrad	120/70-12

Starten des Motors

- (1) **Schalten Sie die Zündung ein**
- Entriegeln Sie das Lenkschloss.
 - Drehen Sie den Zündschlüssel auf „ON“.

ACHTUNG !

- Vor dem Starten prüfen Sie den Benzin- und Ölstand.
- Stellen Sie das Fahrzeug beim Starten immer auf den Hauptständer

- (2) **Blockieren Sie das Hinterrad**

- Ziehen Sie die Hinterbremse an, dann erst kann der Motor gestartet werden (Sicherheitsschalter).

ACHTUNG !

- Um zu verhindern, dass das Fahrzeug beim Starten mit hoher Drehzahl losfährt, blockieren Sie das Hinterrad.
- Wenn das Spiel am Hinterbremshebel nicht stimmt, kann das Hinterrad nicht gebremst werden, was gefährlich werden kann.

(3) Der E-Startknopf

- Drücken Sie den E-Startknopf ohne Drehung des Gasgriffes.
- Wenn der Motor nicht anspringt, nach dem der Startknopf für 3-4 Sekunden gedrückt wurde, drehen Sie den Gasgriff um 1/8 - 1/4 Umdrehung um das Starten zu erleichtern.
- War das Fahrzeug längere Zeit nicht in Gebrauch, oder der Benzintank war leer, und ist der Motor nach dem Auftanken schwer zu starten, geben Sie langsam Gas, und drücken mehrmals den Startknopf.
- Um eine Überlastung der Batterie zu vermeiden, drücken Sie den Startknopf jeweils höchstens für 5 Sekunden.
- Springt der Motor dann nicht an, warten Sie für etwas mehr als 5 Sekunden und wiederholen den Vorgang. Bevor die Batterie ganz entleert wird, benutzen Sie besser den Kickstarter.

ACHTUNG !

- Drücken Sie den E-Starterknopf niemals bei laufendem Motor, da sonst die Maschine beschädigt wird.
- Während des Startens ziehen Sie die Hinterbremse an, damit der Zündstrom freigegeben wird, das Bremslicht leuchtet auf.

Die Fahrtechnik

Wichtige Informationen zur Sicherheit

Ihr Roller wird Sie viele Jahre begleiten, wenn Sie ihn pflegen und Verantwortung im Straßenverkehr übernehmen. Es gibt viele kleine Dinge, die zu Ihrer persönlichen Sicherheit beitragen. Folgende Tipps sollten die wichtigsten sein.

Tragen Sie einen Helm

Sie sollten immer einen qualitativ hochwertigen Helm tragen. Eine der schlimmsten Verletzung, die passieren kann, ist eine Kopfverletzung. Auch sollten Sie in Betracht ziehen, zusätzlich Ihre Augen zu schützen.

Machen Sie sich sichtbar

Um sich sichtbarer zu machen, tragen Sie helle, reflektierende Kleidung. Verwenden Sie den Blinker vor einem Spurwechsel oder beim Abbiegen und benutzen Sie gegebenenfalls die Hupe um andere auf Sie aufmerksam zu machen.

Kenn Sie Ihre Grenzen

Fahren Sie immer innerhalb Ihres Fahrkönnens. Wenn Sie Ihre Grenzen kennen und sie nicht überschreiten, wird es Ihnen helfen Unfälle zu vermeiden.

Erhalten Sie Ihr Fahrzeug in gutem Zustand

Für eine sichere Fahrt, überprüfen Sie Ihren Roller vor jeder Fahrt und warten Sie ihn regelmäßig. Überschreiten Sie nicht die Ladekapazität.

Fahren Sie mit erhöhter Aufmerksamkeit an Schlechtwettertag

Wenn Sie bei Schlechtwetter fahren, vor allem bei nassen Bedingungen, fahren Sie mit erhöhter Aufmerksamkeit. Die Bremswege verdoppeln sich an Regentagen. Vermeiden Sie die Bodenmarkierungen und Kanaldeckel, da diese sehr rutschig sind. Wann immer die Straßenverhältnisse unsicher sind, fahren Sie langsamer.

(1) Starten des Motors

- Starten Sie den Motor, wie oben beschrieben.

ACHTUNG !

- Lassen Sie den Startknopf sofort los, wenn der Motor angesprungen ist, sonst nimmt die Maschine Schaden.
- Die Hinterbremse sollte vor dem Wegfahren angezogen sein.

(2) Einklappen des Hauptständers

- Halten Sie die Hinterbremse gezogen und schieben Sie das Fahrzeug nach vorne. Der Hauptständer klappt dann automatisch nach oben.

ACHTUNG !

- Nach dem Starten des Motors drehen Sie nicht am Gasgriff um die Drehzahl Motors zu erhöhen, bevor Sie nicht anfahren.

(3) Richtige Sitzhaltung

- Steigen Sie von der linken Seite aus auf das Fahrzeug und sitzen Sie aufrecht. Stützen Sie sich mit dem linken Bein am Boden ab um ein Umkippen zu vermeiden.

ACHTUNG !

- Der Fahrer muss Helm, Handschuhe und eventuell Schutzbrille tragen.
- Tragen Sie keine Kleidung, die die Fahrsicherheit beeinträchtigen könnte.

(4) Drehen am Gasgriff

- Lassen Sie die Hinterbremse los und drehen Sie langsam den Gasgriff, dann setzt sich das Fahrzeug ruckfrei in Bewegung.

ACHTUNG !

- Wenn Sie die Hinterbremse losgelassen haben, vermeiden Sie plötzliches Gas geben, da das Fahrzeug sonst ausbricht.
- Während der Fahrt nicht ruckartig beschleunigen oder abbremsen, so sparen Sie Treibstoff und verlängern die Lebensdauer der Maschine.

Voraussetzungen für das Fahren

Richtiges Fahren

- Vor dem Wegfahren betätigen Sie den Blinker und vergewissern Sie sich, dass sich kein Fahrzeug von hinten nähert.
- Brausen Sie nicht in die Fahrtlinien der Autos und halten Sie sich immer rechts um Gefahren zu vermeiden.

ACHTUNG !

- Ruhiges, gleichmäßiges Fahren verlängert die Lebensdauer des Motors. Wird oft sehr langsam gefahren, werden die Kupplungsbeläge rascher abgenützt.

Kontrolle der Geschwindigkeit

- Die Fahrgeschwindigkeit wird mit dem Gasgriff bestimmt.
- ① Drehen: Das Tempo nimmt zu. Seien Sie nicht hektisch und beschleunigen Sie langsam. Auf einer ansteigenden Straße drehen Sie den Gasgriff im entsprechenden Ausmaß, um die Kraft des Motors zu erhöhen.
- ② Zurücknehmen: Das Tempo nimmt ab. Lassen Sie den Griff rasch zurück gleiten.

ACHTUNG !

- Während der Gasgriff zurückdreht können Sie bereits langsam einbremsen, so tritt die Verzögerung rascher ein.

Zum Bremsen benützen Sie jeweils beide Bremsen.

- Zuerst lassen Sie den Gasgriff in die Ausgangsposition zurück gleiten und ziehen dann beide Bremshebel gleichmäßig an.
- Die beste Art, ein Zweirad abzubremsen ist, wenn Sie am Anfang sachte anbremsen und dann erst voll anziehen.

ACHTUNG !

- Nur eine Bremse anzuziehen kann das Fahrzeug ins Schleudern bringen.
- Niemals aus voller Fahrt plötzlich abbremsen, dadurch kommt das Fahrzeug ins Rutschen, was sehr gefährlich werden kann.

Nicht plötzlich anhalten oder scharf einschlagen

- Plötzliches stoppen und scharf Lenkeinschläge sind die Hauptursachen für das Schleudern, was sehr gefährlich sein kann.
- Bei Regen ist die Fahrbahn rutschig. Plötzliches stoppen bringt das Fahrzeug ins Schleudern. Daher Vorsicht!

Fahren Sie an Regentagen besonders vorsichtig

- Bei Regen wird ein längerer Bremsweg gebraucht, als bei trockenem Wetter. Bremsen Sie daher Ihr Fahrzeug langsam und vor allem rechtzeitig ab.
- Beim Fahren auf einer abschüssigen Straße, lassen Sie den Gasgriff in der Ausgangsposition stehen und verringern Sie das Tempo durch zeitweises, abgesetztes Mitbremsen.

ACHTUNG !

- Bei Regen verlängert sich der Bremsweg, daher fahren Sie langsamer und bremsen Sie vorsichtig, und so früh wie möglich.

Anhalten

(1) Während Sie sich dem Parkplatz nähern

- Schalten Sie rechtzeitig den Blinker ein. Schauen Sie, ob Fahrzeuge von hinten oder von der Seite kommen, dann halten Sie das Fahrzeug langsam am rechten Straßenrand an.
- Lassen Sie den Gasgriff zurück gleiten und ziehen Sie so früh wie möglich beide Bremsen.
- In diesem Augenblick leuchtet das Bremslicht auf, und warnt die nachkommenden Fahrzeuge.

(2) Wenn das Fahrzeug zum Stillstand gekommen ist

- Stellen Sie den Blinker wieder zurück.
- Schalten Sie die Zündung aus, um den Motor zu stoppen.

ACHTUNG !

- Während der Fahrt niemals den Zündschlüssel betätigen.
- Wenn der Zündschlüssel auf „OFF“ steht, ist das elektrische System außer Betrieb, was zu Unfällen führen kann. Betätigen Sie daher den Zündschlüssel erst, wenn das Fahrzeug vollständig zum Stillstand gekommen ist.

(3) Parken

- Stellen Sie das Fahrzeug auf ebenem Untergrund auf den Hauptständer, aber behindern Sie nicht den Verkehr.
- Stellen Sie sich an die linke Seite, fassen den Lenker mit der linken Hand, den Seitengriff oder den Gepäckträger mit der rechten Hand. Dann treten Sie den Hauptständer mit dem rechten Fuß fest hinunter und ziehen gleichzeitig das Fahrzeug mit der rechten Hand nach hinten.

ACHTUNG !

- Der Roller kann leicht umfallen, wenn Sie es auf unebenen Untergrund abstellen.

(4) Lenker

- Nach dem Abstellen fixieren Sie den Lenker mit der Lenkungssperre (siehe Zündschloss) und ziehen Sie den Schlüssel ab um Diebstahl zu verhindern.

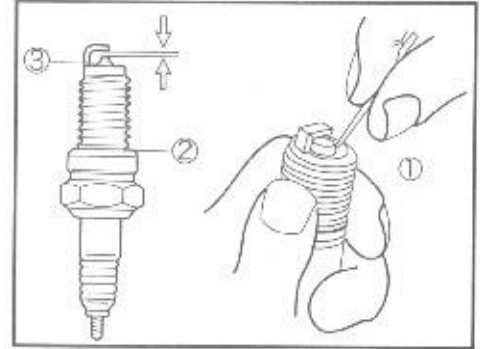
ACHTUNG !

- Parken Sie Ihr Fahrzeug so, dass es den Verkehr nicht behindert.
- Motor und Auspuff werden sehr heiß. Achtung Verbrennungsgefahr!
- Parken Sie das Fahrzeug an einem sicheren Platz und ziehen Sie den Schlüssel ab, so verhindern Sie den Diebstahl

Wartung

Zündkerzen-Kontrolle

- Prüfen Sie, ob die Elektroden der Kerze Beläge aufweisen.
- Ablagerungen an den Elektroden und ein zu großer Abstand bewirken einen schwachen Funken.
- Ausbau d. Zündkerze:
 1. Schrauben Sie die Kerze mit dem mitgelieferten Kerzenschlüssel heraus.
 2. Das Einsetzen erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.
- Reinigung d. Zündkerze:
 1. Am besten entfernen Sie Rückstände mit einem Kerzenreiniger.
 2. Ist ein solcher nicht verfügbar, benützen Sie eine Drahtbürste.
- Der Elektrodenabstand sollte 0,6 - 0,8 mm betragen.
- Geeignete Zündkerze: 4E6TC oder 4E5TC
- ① Russentfernung, ② Risse, Beschädigungen,
- ③ Elektrodenabstand, Schmutzablagerungen.



Luftfilter

Der Luftfilter befindet sich auf der oberen Seite des linken Motorgehäuses.

- (1) Entfernen Sie Schrauben vom Luftfilter.
- (2) Entfernen Sie den Deckel vom Luftfilter.
- (3) Nehmen Sie das Filterelement heraus.
- (4) Entfernen Sie den Schmutz vom Filter Element. Wenn der Schmutz nicht entfernt werden kann, setzen Sie ein neues Filterelement ein.
- (5) Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

10. WICHTIGE HINWEISE

- (1) **Wenn der Motor sich nicht starten lässt oder während der Fahrt abstirbt.**
 - Ist genug Benzin im Tank?
 - Wenn die Tankanzeige im roten Bereich ist, Superbenzin (92 Oktan oder höher), bleifrei nachtanken.
 - Ist der Startvorgang richtig?
 - Liegt irgendein anderer Fehler vor?
- (2) **Im Falle einer Panne**
 - Sollten während der Fahrt irgendwelche Schwierigkeiten auftauchen, gehen Sie zu einem Tauris-Händler oder einer Servicestation und lassen Sie ihr Fahrzeug überprüfen.

ACHTUNG !

- Aus Gründen der Sicherheit und um Schäden am Fahrzeug zu vermeiden, sowie um Ihre kostbar Zeit zu sparen, ist es unbedingt erforderlich den Roller vor Fahrtbeginn zu inspizieren. Damit Sie sich das nötige Wissen für diese Kontrolle aneignen, lesen Sie diese Gebrauchsanweisung sorgfältig durch.

Technische Daten:

Gesamtlänge:	1840 mm
Gesamtbreite:	700 mm
Gesamthöhe:	1170 mm
Gewicht:	92 kg
Radstand	1280 mm
Sicherung	7A
Benzin:	92 oder 95 Oktan
Motoröltankmenge	1 Liter
Benzintankmenge:	6,8 Liter
Batterie:	12V 4AH
Reifengröße vorne:	120/70-12
Reifengröße hinten:	120/70-12
Motor	2Takt-Motor, luftgekühlt

Gute Fahrt !



Enmoto

Fahrzeughandelsgesellschaft m.b.H.

Strassgangerstr. 433a

A-8054 Graz - Austria

Tel. + 43 316 711044

Fax + 43 316 711044-4

Email: info@enmoto.at

UID ATU38126201